

...durch Farben gehen...

Rauminstallationen von Jutta Gottschalt in der Städtischen Galerie im KÖNIGIN-CHRISTINEN-HAUS in Zeven



Immer wieder werden in der Städtischen Galerie im Königin-Christinen-Haus spannende und höchst unterschiedliche Ausstellungen gezeigt. Auch in der neuen Frühjahrsausstellung gibt es wieder Überraschendes. Diesmal sind weder Bilder noch Skulpturen zu sehen, sondern Installationen oder Inszenierungen, die den ganzen Raum erfüllen. Dazu werden die vier Kabinette des Königin-Christinen-Hauses jeweils mit farbigen Gegenständen ausgestattet.

Die Künstlerin Jutta Gottschalt hat in Bremen Kunst studiert und ist seit kurzem in Lübeck wohnhaft. Vor 10 Jahren startete sie ihr Langzeit-Kunstprojekt „Ein-Farb-Räume“ in Hann. Münden, zunächst mit der Farbe Weiß. Seitdem kommen immer wieder neue Farbräume dazu, die verändert, ergänzt und weiter ausgebaut in unterschiedlichen Häusern an verschiedenen Orten gezeigt werden.

Im Königin-Christinen-Haus sind unter anderem ein weißer, roter, grüner und blauer Raum zu sehen. Verwendet werden hierfür nur vorgefundenes Material, Gegenstände und Objekte. „Mein Konzept ist es, nichts Neues herzustellen, sondern Dinge, die aus der Welt gehen, in einen neuen Kontext zu stellen“, sagt die Künstlerin und weiter: „Was ich in meinen Räumen aufnehmen hat eine Geschichte, wurde schon benutzt und genutzt. Das Alte und das Wertlose bekommen eine andere Bedeutung und werden wieder belebt“.

Besuchende der Räume werden Teil eines großen Bildes, in dem sie stehen. Weil ein Raum vollständig in einer einzigen Farbe gehalten ist, taucht man in diese Farbe ein, was zu einem außerordentlichen Farberleben führt. Geht man durch die Räume wird der Ausstellungstitel „...durch Farben gehen...“ verständlich. Wie fühlt sich das nun an? Wie wirken z.B. die Farbe Blau oder Rot auf unsere Stimmung und Gemüt? Wie geht es mir und was erfahre ich dabei? Dazu kommen bestimmte Assoziationen und Gedanken, möglicherweise fallen einem auch sprachliche Verbindungen wie „Blau machen“ oder „Rot sehen“ dazu ein.

Zusätzlich bekommt man Lust zum Stöbern, Gegenstände werden wiedererkannt und einiges scheint wiederum dazu zu passen: Zum Beispiel blaue (Wasser-)Flaschen oder rote (Woll-

)Fäden und so weiter. Erinnerungen werden geweckt, Gedanken angeregt und auch der Spaß und Humor werden nicht ausgeblendet.

Die Ausstellung dürfte dazu animieren, sich mit anderen auszutauschen. Kinder können sich auch beteiligen, ja sogar mit Tauschobjekten die Ausstellung verändern oder mit Stempelbildern oder selbstgemachten „Blau-Männern“ die Ausstellung ergänzen.

Diese etwas andere Kunstaussstellung „...durch Farben gehen...“ wird am Sonntag, den 3. März ab 14.30 Uhr geöffnet. Um 15 Uhr hält die Künstlerin Jutta Gottschalt selbst eine einführende Rede. Begleitet wird sie von einem Flötenensemble, bestehend aus Lea Gottschalt, Kassel, Monica Klöckener, Münster und Lara Urbanek aus Hannover. Jedermann ist herzlich willkommen, der Eintritt ist frei.

Die Ausstellung bleibt vom 3. März bis zum 26. Mai 2019 in der Städtischen Galerie im Königin-Christinen-Haus, Lindenstraße 11 in Zeven zu sehen. Öffnungszeiten sind sonntags und donnerstags von 14.30 bis 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Gruppen, Schulklassen und Führungen sind zusätzlich nach Vereinbarung möglich: Tel. 04281 / 999800.

Bild: „Ein-Farb-Räume“, Weiß, Blau, Grün, Rot (Ausschnitte) Fotos: J. Gottschalt